

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	MVV RHE GmbH
Postanschrift	Luisenring 49
Ort	68142 Mannheim
E-Mail	einkauf-100@mvv.de

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYR4YMHT>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYR4YMHT/documents>

Art und Umfang der Leistung

Auf dem Gelände des ehemaligen Gaswerkes Luzenberg in Mannheim liegen auf etwa 5 ha Fläche tieferreichende Belastungsbereiche mit Gaswerkrückständen vor, aus denen massive Grundwasserverunreinigungen resultieren. Die bestehende Sanierung teilt sich in eine unterirdische mikrobiologische In-situ-Sanierung der Hauptbelastungsbereiche und die oberirdische Grundwasserreinigung. Die bestehende Grundwasseraufbereitungsanlage befindet sich seit Januar 2010 im Betrieb und wird derzeit mit einem Durchsatz von ca. 46,5 m³/h betrieben.

Das Wasser wird über insgesamt 15 Brunnen entnommen, mit Sauerstoff versetzt, gereinigt, mit CO2 versetzt und über insgesamt 37 Infiltrationsbrunnen wieder versickert.

Die MVV RHE GmbH (nachfolgend "MVV") ist Auftraggeberin für die Durchführung sämtlicher Maßnahmen zur Untersuchung und Sanierung der festgestellten Kontamination.

Neben dem Betrieb der Grundwasseraufbereitungsanlage wurde auch das regelmäßige Monitoring an ein externes Fachunternehmen vergeben. Der Vertrag mit dem aktuellen Probenahme- und Analyselabor endet im September 2026. MVV hat sich dazu entschlossen, die Leistungen für das Monitoring auf dem ehemaligen Gaswerksgelände sowie innerhalb der Grundwasseraufbereitungsanlage für den Zeitraum vom 01.12.2026 bis zum 30.09.2031 im Rahmen eines wettbewerblichen Ausschreibungsverfahrens neu zu vergeben.

Die ARCADIS Germany GmbH wurde von der MVV RHE GmbH mit der fachtechnischen Erstellung des Leistungsverzeichnisses beauftragt.

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Mannheim
-------------	----------

Ausführungsfristen

Laufzeit bzw. Dauer

Beginn	01.12.2026
Ende	30.09.2031

Zuschlagskriterien

Siehe Vergabeunterlagen

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose:	Nein
----------------------------------	------

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

s. Vergabeunterlagen, Teil A

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

s. Vergabeunterlagen, Teil A

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

s. Vergabeunterlagen, Teil A

Sonstige

s. Vergabeunterlagen, Teil A

Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen.

(1) Da die Ausschreibungsunterlagen sensible und vertrauliche Informationen enthalten, werden zunächst Teil A der Ausschreibungsunterlagen mit einer Kurzbeschreibung des Auftrags sowie eine Verschwiegenheitserklärung veröffentlicht.

(2) Interessenten müssen zunächst die vollständig ausgefüllte und unterschriebene Verschwiegenheitserklärung über die Nachrichtenfunktion des Deutschen Vergabeportals übermitteln. Anschließend erhalten sie Zugang zu den vollständigen Ausschreibungsunterlagen. Die Verschwiegenheitserklärung dient ausschließlich dem Schutz vertraulicher Informationen. Mit ihrer Abgabe findet keine Eignungsprüfung oder Begrenzung des Bieterkreises statt. Jeder Interessent, der die Verschwiegenheitserklärung vollständig abgibt, erhält Zugang zu den vollständigen Ausschreibungsunterlagen. Die Bearbeitungszeit für die Abgabe der Angebote richtet sich nach dem Zeitpunkt des Eingangs der Verschwiegenheitserklärung.

(3) Angebote sind bis spätestens 18.11.2026 über das Deutsche Vergabeportal abzugeben. Nachverhandlungen über die eingereichten Angebote sind nicht vorgesehen. Der Auftraggeber beabsichtigt, den Zuschlag auf Grundlage der fristgerecht eingegangenen Erstangebote zu erteilen. Voraussetzung ist, dass der jeweilige Bieter sämtliche Mindestanforderungen erfüllt.

(4) Fehlende Nachweise oder Erklärungen können zum Ausschluss des Bieters führen. Der Auftraggeber kann fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen unter Wahrung der Grundsätze der Transparenz und Gleichbehandlung nachfordern, vervollständigen oder erläutern lassen. Ein Anspruch der Bieter auf Nachforderung besteht nicht.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote

18.11.2026 um 23:59 Uhr

Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXRAYR4YMHT